# BEKANNTMACHUNG

## Protokoll über die Mitgliederversammlung der Deutschen Gesellschaft für Säugetierkunde e. V. am 6. September 1976 im Hörsaal S 11 der Neuen Universität, Olshausenstraße 40—60, Kiel

Der 1. Vorsitzende, Herr Frick, eröffnet die Versammlung um 17.15 Uhr.

1. Die Tagesordnung wird angenommen.
2. Herr Kuhn verliest den Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr 1975:
   Im Berichtsjahr erschien der 40. Band der „Zeitschrift für Säugetierkunde" in 6 Heften mit zusammen 384 Seiten. Neu aufgenommen wurden seit der letzten Tagung 37 Mitglieder, ausgetreten sind 9. 6 Mitglieder sind verstorben:
   S. D. Prinz Johannes von und zu Liechtenstein, Vaduz, Mitglied seit 1957.
   Prof. Dr. C. Sprehn, Celle, Mitglied seit dem Gründungsjahr 1926.
   Prof. Dr. G. H. W. Stein, Fürstenwalde, Mitglied seit 1927.
   Herr Verleger E. Klinz, Halle/Saale, Mitglied seit 1955.
   Herr R. Moldenhauer, Bremen, Mitglied seit 1955.
   Dr. H. Schaefer, Hoffnungsthal, Mitglied seit 1969.
   Vom 8. bis 12. September 1975 hielt die Gesellschaft auf Einladung Innsbrucker Kollegen ihre 49. Hauptversammlung im Kongreßhaus der Stadt Innsbruck ab. Etwa 120 Mitglieder und Gäste nahmen teil an den wissenschaftlichen Sitzungen mit 47 Vorträgen und Filmen. Eine Führung durch den Alpenzoo unter der Leitung von Prof. Psenner und eine ganztägige Exkursion in das Ötztal beschlossen die Tagung.
3. Herr Gorgas erläutert den Kassenbericht für das Geschäftsjahr 1975. Er weist darauf hin, daß noch 49 Mitglieder ihren Jahresbeitrag 1976 bisher nicht bezahlt haben.
4. Herr Roer teilt im Namen der nicht anwesenden Kassenprüfer mit, daß die Prüfung keinen Anlaß zu Beanstandungen gegeben habe.
5. Die Anträge auf Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstandes für das Geschäftsjahr 1975 werden einstimmig angenommen.
6. Als Kassenprüfer für das Jahr 1976 werden wiederum die Herren Engländer und von Lehmann und als ihr Stellvertreter Herr Roer gewählt.
7. Die Jahresbeiträge 1977 werden in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgelegt: reguläre Mitglieder 50,— DM, Studenten 25,— DM, Ehefrauen von Mitgliedern 5,— DM.
8. Eine Einladung von Herrn Kolb, die 51. Jahrestagung 1977 in Bamberg abzuhalten, wird angenommen. Die Tagung wird voraussichtlich Anfang September stattfinden.
   Herr Frick teilt ferner mit, daß 1978 wahrscheinlich Herr Claude nach Zürich und in einem der kommenden Jahre Herr Moeller nach Heidelberg einladen wird.
9. Für den neuen Vorstand, der vom 1. 1. 1977 bis zum 31. 12. 1981 amtieren soll, schlägt Herr Frick im Namen des alten Vorstandes die Herren Röhrs, Klös, Strauss, Haltenorth, Kuhn, Everts und Niethammer zur Wahl vor.

Schriftlich, einzeln und geheim werden bei Teilnahme von 70 Mitgliedern gewählt als

1. Vorsitzender: Herr Röhrs (56 Stimmen)
2. Vorsitzender: Herr Klös (55 Stimmen)
3. Vorsitzender: Herr Strauss (54 Stimmen)
Beisitzer: Herr Haltenorth (58 Stimmen)
Geschäftsführer: Herr Kuhn (68 Stimmen)
Schatzmeister: Herr Everts (55 Stimmen)
Schriftführer: Herr Niethammer (62 Stimmen)

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

10a. Herr Kuhn verliest ein Schreiben von Herrn Huberto Silva, Brasilien, an Herrn Haltenorth, in dem dieser um Bekanntgabe bittet, daß er zur zoologischen Erforschung eines 1500 km² großen Gebietes mehrere Mammalogen, darunter zwei Spezialisten für Nager und einen für Fledermäuse, suche. Flugkosten werden erstattet, Monatsgehalt 5000 Cruzeiros. Interessenten mögen sich mit Herrn Haltenorth in Verbindung setzen.

b. Herr Frick regt an, Interessenten in der DDR die Zeitschrift für Säugetierkunde auf dem Wege privaten Schriftentausches zu beschaffen.

c. Herr Frick verliest den Entwurf eines Schreibens an den Kultusminister von Hessen, in dem die Erhaltung der Fundstätte Messel begrüßt wird, sowie eines Briefes an den Präsidenten der DFG, der Ausstattung und Leistung der prähistorischen Forschungsstätte in Schleswig-Kiel würdigt. Die Mitgliederversammlung stimmt diesen Schreiben zu.

d. Herr Pohle dankt dem Vorstand, insbesondere Herrn Frick, für die in der vergangenen Amtsperiode geleistete Arbeit.

e. Herr Poduschka bittet darum, bei künftigen Tagungen in die Liste der Teilnehmer auch deren Anschriften aufzunehmen. Er erklärt sich bereit, im kommenden Jahr diese Adressenliste abzufassen.

Die Sitzung endet um 18.30 Uhr.

| Prof. Dr. H. Frick | Prof. Dr. H.-J. Kuhn | Prof. Dr. J. Niethammer |
|---|---|---|
| 1. Vorsitzender | Geschäftsführer | Schriftführer |

## BUCHBESPRECHUNGEN

Stephan, H.: **Allocortex.** In: W. Bargmann (Hrsg.), Handbuch der mikroskopischen Anatomie des Menschen. Bd. 4/9. Berlin—Heidelberg—New York: Springer 1975. 998 S., 465 z. T. farb. Abb., 680,— DM.

Als Allocortex werden jene vorwiegend basal gelegenen Rindenstrukturen im Endhirn zusammengefaßt, welche den einheitlicher aufgebauten Anteilen des Isocortex (= Neocortex) gegenüberstehen. Heinz Stephan vom Max-Planck-Institut für Hirnforschung, Frankfurt, hat sich seit nunmehr über 20 Jahren unter anderem mit phylogenetischen Größenänderungen, Lageänderungen und Umproportionierungen von Hirnteilen in der „aufsteigenden Reihe" von Insektivoren zu Primaten befaßt. Sein besonderes Interesse gilt den allokortikalen Strukturen. Nunmehr legt H. Stephan in einem detaillierten und umfassenden Werk den heutigen Wissensstand über diesen Hirnteil dar. Neben Einleitung und Begriffsdefinition sind folgende Kapitel abgehandelt: Makromorphologie der Oberflächenstrukturen, phylogenetische Entwicklung, Gefäßversorgung, ontogenetische Entwicklung (Morphogenese), ontogenetische Entwicklung (Histogenese, Corticogenese), Mikroskopische Anatomie, funktionelle Systeme des